

Software für Profi-Finanzdienstleistungen

Die Infor-Tele-Matic AG, kurz ITM aus Eschen, ist an der Orbit 2000 in Basel, Halle 2.2, Stand H 70, vertreten

Wertschriftenverwaltung mit integrierter Buchhaltung, Portfolio-Controlling, Mandatsverwaltung, Fakturierung, Leistungserfassung oder Rechnungswesen: Die ITM Business Solutions bieten eine breite Palette an modernen Softwareprogrammen und Services für professionelle Finanzdienstleistungen.

Genauer richten sich die Softwareprogramme PoCo und M2 an Vermögens- und Finanzverwalter, Treuhänder, Dienstleister sowie an Unternehmen und Organisationen, die im professionellen Sinne Vermögen und Wertschriften verwalten. In Sachen Buchhaltung und Rechnungswesen werden die drei Kernlösungen der ITM Infor-Tele-Matic AG mit Sitz in Eschen optimal durch SESAM Software ergänzt.

PoCo für Portfolio-Controlling und Wertschriftenbuchhaltung

Im Vordergrund der ITM Business Solutions steht PoCo, ein effizientes Informations-, Verwaltungs- und Controllinginstrument für das Portfolio-Controlling und die Wertschriftenverwaltung. Ob Aktien, Obligationen oder Optionen... PoCo bringt Transparenz, Kontrolle und Übersicht in Depots, Titel- und Wertpapiertransaktionen. Eine unbegrenzte Anzahl Bankdepots pro Mandat, die direkte Bewertung der Valoren nach Tageskurs oder Bankwert, automatische Gewinnermittlung auf Titel und



Das Unterländer Unternehmen ITM ist an der Orbit in Basel, vom 26. bis 29. September vertreten. Im Bild die beiden Geschäftsinhaber Alfred Fehr (links) und Roland Herrmann.

Devisen während der Erfassung und Verbuchung oder ein individuell konfigurierbares Reporting sind nur einige Beispiele aus dem breiten Leistungsspektrum von PoCo.

M2 für die Mandatsverwaltung, Leistungserfassung und Fakturierung

Basierend auf langjährigen Branchenerfahrungen ist M2 mehr als nur eine Leistungser-

fassung: Auf modernen SQL-Datenbanken aufbauend bietet M2 dem Finanzdienstleister, Treuhänder und Dienstleistungsunternehmen eine komplette Verwaltung der Mandate, die Abbildung verschiedener Unternehmensstrukturen, eine mehrsprachige Fakturierung in verschiedenen Währungen, die direkte Verbuchung der Faktura in die Buchhaltung, das Abbilden von Projekten, Rechtsfällen

und Organisationen sowie eine leistungsfähige Adressverwaltung mit nahtloser Integration von Microsoft Word, Excel und Outlook.

M2 neu mit eigenem «Spirit»

M2 dient dabei als umfassendes Informationssystem: So lassen sich Adressen, Mandatsinformationen neben diversen Charakteristika, wie Verwaltungsräten, Banken etc.

Dokumente zuweisen. Spirit beinhaltet eine Schnittstelle zu M2, die ermöglicht die unternehmensspezifischen Abläufe zu dokumentieren, durchzuführen und zu überwachen. Erstmals zur Orbit präsentiert sich M2 neu mit Spirit, d. h. mit einer integrierten Ablaufsteuerung der betrieblichen Organisation.

M2 neu mit dem Modul M2-Office

Die Verwaltung der Dokumente wird in der Regel sehr individuell gestaltet und organisiert. So gibt es in der Praxis immer wieder Fragen, wo und wie sind die Ablagen zu organisieren. Bei der Suche nach Informationen wird auch entsprechend viel Aufwand notwendig um das Ziel zu erreichen. Mit M2-Office steht ein Modul zur Verfügung, das in der Praxis entstanden ist. Mit diesem Modul wird das bestehende M2-Info-System wesentlich erweitert. Dieses Modul ist sehr einfach und schnell einsetzbar. Mit M2-Office können Dokumente verschiedener Formate direkt aus M2 bewirtschaftet werden. Mit diesem Modul können die Register der Dossiers auf jedem Mandat abgebildet werden. Bestehende Dokumente sind sehr einfach in die M2-Office Ablage zu übernehmen. Das Produkt kann mit Vorlagen arbeiten und M2-Datenbank - Informationen direkt in die Dokumente einfügen. Dies erleichtert die Arbeit und gibt die Möglichkeit häufig verwendete Abläufe zu standardisieren.

ITM Business Solutions und SESAM Software: Ein perfektes Zusammenspiel!

In SESAM Software, der bekannten Softwarefamilie für Rechnungswesen- und Buchhaltungslösungen, findet sich die optimale buchhalterische Ergänzung zu PoCo, M2 und SoLo. PoCo ermöglicht durch die Integration mit SESAM Software gleichzeitig die Erfassung der Wertschriften in PoCo und die Verbuchung der Transaktionen in der Finanzbuchhaltung in einem Arbeitsschritt. M2 verbucht ebenfalls die ausgehenden Faktoren direkt in die SESAM Debitorenbuchhaltung. Dieses interaktive Zusammenspiel erlaubt zudem übergreifende Analysen und Auswertungen, sowohl aus dem Wertschriften- wie auch aus dem Finanzsystem oder der Mandatsverwaltung und der entsprechenden Debitorenbuchhaltung.

ITM Business Solutions: Gesamtlösung für Finanzdienstleister

Neben den Softwarelösungen PoCo, M2, der Lohnbuchhaltung SoLo und SESAM Software gehören zu einem umfassenden Leistungsangebot für Finanz- und Vermögensdienstleister vor allem langjährige Branchen- und Marktkenntnisse und ein umfassendes und individuelles Service-, Support- und Dienstleistungsangebot.

Roland Herrmann, Geschäftsführer der ITM AG: «Ein hochstehender und schneller Service und Support ist für uns fast eine Selbstverständlichkeit, bewegt sich doch die Mehrheit unserer Kunden im Finanz- und Vermögenssektor, einem hochsensiblen und äusserst dynamischen Markt.»

Badewelten-Wettbewerb der Ospelt Haustechnik

Magdalene Egloff gewinnt 1 Woche Wellness in der schönsten Form

Im Frühjahr 2000 führte die Kundenzeitschrift Badewelten der VSL (Genossenschaft Vereinigung Sanitär Läden), deren Mitglied auch das Vaduzer Fachgeschäft Ospelt Haustechnik ist, einen Wettbewerb durch.

Als erster Preis winkten zwei Wochen Wellnessferien für zwei Personen in einem erstklassigen Hotel in Scuol/ Schuls im Unterengadin mit Wochenkarte für das Engadin Bad Scuol. Die glückliche Gewinnerin, deren Teilnahmekarte am 12. Juli unter notarieller Aufsicht aus total 4340 Karten (davon wurden 3358 Talons in den Fachgeschäften direkt abgegeben!) gezogen worden ist, kommt aus Buchs und ist Kundin bei der Ospelt Haustechnik in Vaduz.

Magdalene Egloff aus Buchs ist die glückliche Gewinnerin des 1. Preises. Am vergangenen Freitag konnte sie aus den Händen von Andreas Kranz, Geschäftsführer sowie Silvia Hasler, Mitarbeiterin im Sanitär Shop, ihren Gutschein und einen Blumenstraus in Empfang nehmen. Magdalene Egloff freut sich auf eine erholsame Woche mit Begleitung im vier Sterne Hotel Chastè in Scuol im Unterengadin und das Ospelt Team, in Stellvertre-



Eine Wellness-Woche in Bogna Engadina hat Magdalene Egloff gewonnen. Im Bild von links: Andreas Kranz, Magdalene Egloff sowie Silvia Hasler.

tung für den VSL freut sich ihrerseits für ihre Kundin und

hofft auf die versprochenen Feriengrüsse per Post.

Orientierungshilfe für Männer

THEO M. Männeraccessoires werden erneut ausgezeichnet

Meister, eine der führenden Schmuckmanufakturen des deutschsprachigen Raumes, erhält für das THEO M. Astrolabium und den THEO M. Kompass den renommierten Designpreis «iF Product Design Award 2000» in der Kategorie LIFESTYLE vom Industrie Forum Design Hannover.

THEO M. die aussergewöhnliche Männermarke von Meister zeigt ihre Typik in innovativen Ideen, die formvollendet umgesetzt werden. Das wurde vom Industrie Forum Hannover gleich zweimal belohnt. In der Gruppe Lifestyle fielen der Jury die funktionalen Präzisionsinstrumente Astrolabium und Kompass entsprechend positiv ins Auge: Puristische Formen, mit Inhalten, die Männer interessieren, denn das Titangehäuse der



THEO M., der Kompass von Meister! Weitere Infos unter: www.meisterschmuck.com

beiden Kreisscheiben verspricht Technik und Funktion.

THEO M. Kompass, die Orientierungshilfe

Im Fall des THEO M. Kompass, der übrigens auch schon die höchste Auszeichnung des Design Zentrums Nordrhein West-

falen Designpreis Roter Punkt, «Best of the Best» gewonnen hat, überzeugt die feinmechanische Ausführung, die Männern jede Menge Spass verspricht. Der Kompass, ein Liebhaber- und Sammlerstück, das zum Erkennungszeichen zwischen Gleichgesinnten avanciert.

Spielerisch auf Punktejagd

Das Supergame von Coop gastiert in Landquart

An der grossen Spielshow zur Lancierung der Coop Supercard kann die Kundschaft auf unterhaltsame Art wertvolle Superpunkte sammeln.

Spass und gute Stimmung sind garantiert, wenn am 28. September beim Coop Montalin das Supergame gestartet wird. Wer schon eine Supercard hat oder

vor Ort eine solche anfordert, kann auf dem grossen Spielparcours zum grossen Punktesammeln antreten: Ziel ist es, innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens möglichst viele Produkte in den riesigen Einkaufswagen zu legen. Je mehr Artikel man sich holt, desto mehr Punkte werden auf dem persönlichen Kartenkonto gutgeschrieben. Ausserdem

wird pro wöchentlichem Spielblock ein VW Lupo verlost. Und zwar jeweils unter den zehn punktstärksten Mitspielenden der einzelnen Supergame-Veranstaltungen. Mit dem Supergame führt Coop die Kundschaft spielerisch ans Einkaufserlebnis mit der neuen Treuekarte heran. Gespielt werden kann ab 11 Uhr bis Ladenschluss.